

# GEMEINDEBRIEF

FEBRUAR – MITTE MAI 2012

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Der Schweizer Schriftsteller Max Frisch schildert in seinem Stück „Andorra“ den Lebensweg eines jungen Menschen. Er ist der uneheliche Sohn eines Lehrers und gilt im Dorf als adoptiertes Judenkind. Deshalb wird er bei den Nachbarn bald ein Opfer von Vorurteilen. Alles hängt man ihm an und trägt man ihm nach. Dadurch wird er in mancherlei Fehlverhalten hineingetrieben, schließlich sogar in den Tod. Viel zu spät geht den Schuldigen auf: „Er hätte nur etwas Gnade gebraucht.“ Max Frisch stellt fest: Der selbstgerechte Mensch kennt keine Gnade.

Aber Gott gewährt sie uns, damit wir sie auch im Umgang miteinander walten lassen. Er bringt sie uns entgegen, bis wir sie erwidern. „Es ist erschienen die heilsame Gnade Gottes allen Menschen“ – lesen wir im Titus-Brief (2,11).

### Was für eine Gnade!

Gott lädt uns in seine „heilsame Gnade“ ein. Sie ist erschienen, für uns alle, anschaulich in Jesus Christus, in seinem Wort und in seinem Tun. Was er sagt und tut ist heilende Gnade Gottes. So stellt er sich zur Ehebrecherin, als alle sich von ihr distanzieren. Er isst mit Sündern und Zöllnern, von denen sich alle abwenden. Er ruft die Kinder zu sich, als alle sie

wegschicken. Er heilt Kranke, als sie von anderen aufgegeben waren. Er vergibt dem Petrus und nimmt die Schuld auf sich, als alle die Hände in Unschuld waschen. Er bittet um Vergebung für die, die ihn ans Kreuz schlagen: „Vater, vergib ihnen!“ (Lukas 23,34). Was für eine Gnade!

### Gottes Gnade wirkt nicht automatisch

Gottes Gnade will einen Heilungsprozess in Gang bringen, uns herausführen aus Gottvergessenheit, aus Sünde, Selbstbezogenheit und Selbstgerechtigkeit, ja selbst aus Krankheit und Tod.

Doch Gottes Gnade wirkt nicht automatisch, über Kopf und Herz des Einzelnen hinweg. So wie beim Platzregen *alle* nass werden, die er trifft. Nicht wie eine Naturgewalt wirkt die Gnade Gottes, vielmehr erscheint sie mit ihrem heilendem Wirken dort, wo sie voller Zutrauen angenommen wird.

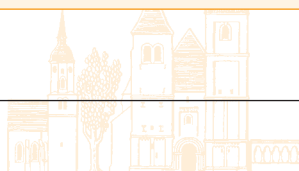
Und die Gnade, die im Evangelium verkündigt wird, entzündet selbst solchen Glauben in den betreffenden Herzen. Und so kommt der Heilungsprozess in Gang, auf den Gottes Gnade zielt.

*Ihr Dieter Ungar-Hermann, Pfarrer*

## Jahreslosung:

Jesus Christus spricht: „**Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.**“

2. Kor. 12,9



Breitenau  
St. Stephan

Feuchtwangen  
Stiftskirche

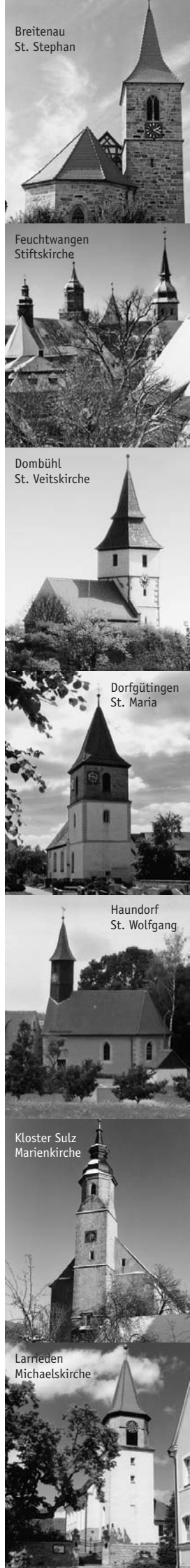
Dombühl  
St. Veitskirche

Dorfgüttingen  
St. Maria

Haundorf  
St. Wolfgang

Kloster Sulz  
Marienkirche

Larrieden  
Michaelskirche



## WELTGETETSTAG 2. MÄRZ 2012 – „STEH AUF FÜR GERECHTIGKEIT!“

Wie kann das Zusammenleben in einer multi-kulturellen und multireligiösen Gesellschaft gelingen? Dies fragen die Frauen des Weltgebetstagskomitees aus Malaysia in ihrer Gottesdienstordnung. Im südostasiatischen Malaysia leben Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen. Sie gehören dem Islam, dem Christentum, dem Buddhismus, Hinduismus und traditionellen Religionen an. In ihrem Gottesdienst beschreiben die malaysischen Frauen den Reichtum dieser lebendigen Vielfalt. Klar und unerschrocken nennen sie aber auch Probleme und Ungerechtigkeiten, zu denen sie als Christinnen nicht

schweigen wollen. Auch wir sollen uns einmischen, wenn Menschenrechte missachtet werden, wenn in Wirtschaft und Politik Diskriminierung und Korruption vorherrschen. Zum beharrlichen Widerstand gegen Ungerechtigkeiten haben sich auch schon biblische Gestalten ermutigt, über die in diesem Gottesdienst zu hören sein wird.

Aufstehen für Gerechtigkeit – mit dem Gottesdienst zum Weltgebetstag können wir uns dazu ermutigen.

In allen Kirchengemeinden des Dekanatsbezirkes wie überall weltweit wird an diesem ersten Freitagabend der Weltgebetstag gefeiert.

## KIRCHENVORSTANDSWAHL 2012

Glaube und Wahl haben etwas miteinander zu tun, nicht nur am Wahltag. Das Erkennungszeichen der Christen, der Fisch, ist hier mit dem (Wahl)Kreuz verbunden. Sein Rot findet sich als liturgische Farbe bei den Festen der Kirche wieder.

Am 21. Oktober 2012 ist es wieder soweit: Alle wahlberechtigten Jugendlichen, Frauen und Männer sind dazu aufgerufen, bei den Kirchenvorstandswahlen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern mit ihrer Stimme über die Zusammensetzung ihrer Gemeindeleitung zu entscheiden. Jede einzelne Stimme der rund 2,13 Millionen Wahlberechtigten zählt, wenn es darum geht, den Kirchenvorstand für die kommenden sechs Jahre zu wählen und dadurch die Richtung und das Gemeindeleben ihrer eigenen Kirchengemeinde mit zu bestimmen. Ein Zeitraum, in dem viel bewegt werden kann!

### Bedeutung des Kirchenvorstands

Der Kirchenvorstand ist das **Leitungsgremium der Kirchengemeinde**. In einer **sechsjährigen Wahlperiode** gestalten **die von den Gemeindegliedern Gewählten** oder (zum kleineren Teil) Berufenen das Leben ihrer Gemeinde. Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung und trifft verbindliche Entscheidungen für alle Aufgaben und Aktivitäten, für **rechtliche und geistliche Fragen der Gemeinde**. Ergänzt wird das je nach Gemeindegroße aus **sechs bis 15 Mitgliedern bestehende Gremium** durch die Pfarrerrinnen und Pfarrer der jeweiligen Gemeinden. Haupt- und ehrenamtlich engagierte Mitglieder der Kirchengemeinde **arbeiten gemeinsam daran**, ihre kleine Welt zu verbessern.

Informationen unter  
[www.kirchenvorstand-bayern.de](http://www.kirchenvorstand-bayern.de)

## JAHR DES EHRENAMTES 2011

„Die größte Kunst im Leben ist es, sich mit anderen zu freuen.“

Die Arbeit der Diakonie im Dekanatsbezirk Feuchtwangen wird wesentlich von Ehrenamtlichen geprägt.



---

# EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDEN

## IM DEKANAT FEUCHTWANGEN

---

Nahezu jede Straße und jede Ortschaft wird von **Gemeindhelferinnen** mit dem Gemeindebrief versorgt. Dabei kommen die Helferinnen in die Häuser und sammeln für die Zwecke der Diakonie jährlich einen Betrag von etwa 60.000,- €. Bei diesen Besuchen erfahren sie so manches über die Familien, auch Fragen an die Kirche, die sonst eher nicht gestellt werden.

In der **Betreuungsgruppe Oase** engagiert sich ein Helferkreis, um zwei Mal wöchentlich die Hauptamtlichen bei der Betreuung von etwa 35 Patienten zu unterstützen.

Vier Männer übernehmen den Fahrdienst. Sie holen in den Außenorten die Patienten ab und bringen sie ins Gemeindehaus und wieder zurück nach Hause.

In großer Herzlichkeit werden diese von den Helferinnen empfangen und betreut, während die Angehörigen dankbar sind für die Entlastung und für einen Nachmittag, den sie selbst frei gestalten können.

Mehr als 30 Männer und Frauen arbeiten ehrenamtlich in der **Feuchtwanger Tafel**. Lebensmittel werden in den Märkten abgeholt und anschließend sortiert. Beim Ausgeben der Ware ergeben sich häufig gute Gespräche sowohl über Kochrezepte als auch oft genug über Nöte, die der Alltag so mit sich bringt. In der Tafel werden wertvolle Lebensmittel, die ansonsten vernichtet werden müssten, sinnvoll verteilt.

Das wöchentliche **Frühstückstreffen** wäre undenkbar ohne die freundlichen Helfer, die einladen, Tische decken, Kaffee kochen, und gerne mit anderen ins Gespräch kommen.

„Du alleine schaffst es, aber du schaffst es nicht alleine“ unter diesem Motto treffen sich nahezu 100 Teilnehmer der verschiedenen **Selbsthilfegruppen** unter dem Dach der Diakonie. Immer wieder sind es Menschen, die aus eigener Erfahrung und aus der Dankbarkeit heraus, es selbst geschafft zu haben, anderen eine Stütze sind.

Menschlich zuwendend wirken möchten viele nach dem Eintritt in den Ruhestand und empfinden selbst dankbar, noch gebraucht zu werden.

***In den unterschiedlichen Aufgabenbereichen kann sich jeder nach seinen Fähigkeiten und Interessen und seinen zeitlichen Ressourcen einbringen.***

***Es macht mir Freunde!*** Ist ein viel zitierter Ausspruch der Ehrenamtlichen. So empfinden viele ihr Engagement als persönliche Bereicherung.

*Diakonisches Werk Feuchtwangen  
Irmgard Bauereiß und Gudrun Naser*

## **SELBSTHILFEGRUPPEN IM DEKANATSBEZIRK FEUCHTWANGEN**

---

### **Selbsthilfegr. „Blaues Kreuz“**

14-tägig, Freitag, 19.30 Uhr, Haus am Kirchplatz  
10.02./24.02./09.03./23.03./20.04./04.05./18.05.2012

### **Selbsthilfegr. Pflegende Angehörige**

keine festen Termine mehr, sondern Terminveröffentlichungen bei Vorträgen.  
Anfragen an das Diak. Werk, Telefon 1886

### **Selbsthilfegr. „Pustebume“ für seelische Gesundheit**

2. Montag/monatlich, **9.00 Uhr!** Haus am Kirchplatz  
13.02./12.03./16.04./14.05.2012

4. Mo./monatl., 18.00 Uhr, Haus am Kirchplatz  
27.02./26.03./23.04./29.05.2012

### **Selbsthilfegr. Angeh. psych. Kranker**

1. Mittwoch/monatlich, 20.00 Uhr, Haus am Kirchplatz  
01.02./07.03./04.04./02.05.2012  
Für neu Interessierte stellt Frau Binder gern den Erstkontakt her, Tel. 07950/408

### **Selbsthilfegr. krebskranker Frauen**

2. Freitag/Monat, 19.30 Uhr, Haus am Kirchplatz – 10.02./09.03./13.04./11.05.2012



# EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDEN IM DEKANAT FEUCHTWANGEN

**Selbsthilfe-Elternguppe „Legasthenie“**  
3. Mittw./Monat, 20.00 Uhr, Haus am Kirchplatz  
15.02./21.03./18.04./16.05.2012

**Selbsthilfegr. „MS-Treff“**  
2. Mittw./Monat, 18.30 Uhr, Haus am Kirchplatz  
08.02./14.03./11.04./09.05.2012

**Selbsthilfegruppe f. Schlaganfallpatienten**  
jeden 1. Donnerstag/Monat, 15.30 Uhr (Achtung – geänderte Uhrzeit!)

Wintergarten des Seniorenheimes  
02.02./01.03./12.04./03.05.2012

**Treffpunkt für Trauernde**  
Für neu Interessierte stellt Frau Binder gern den Erstkontakt her, Tel. 07950/408  
1. Mittwoch/Monat, Haus am Kirchplatz  
14.00 Uhr für trauernde Angehörige und Freunde  
01.02./07.03./04.04./02.05.2012

## FRÜHJAHRSSAMMLUNG DES DIAKONISCHEN WERKES VOM 19.03.–25.03.2012

**Diakonie**   
Bayern

**180.000 Langzeitarbeitslose  
in Bayern kämpfen für eine  
zweite Chance**



### **Menschen ohne Arbeit**

kämpfen gegen die wachsende Aussichtslosigkeit ihrer Situation.

Die Diakonie unterstützt sie dabei in den Beratungsstellen und sozialen Beschäftigungsinitiativen. Hier erhalten sie die Chance, sich

beruflich zu qualifizieren, persönlich zu stabilisieren und auf dem regulären Arbeitsmarkt zu integrieren.

Bitte unterstützen auch Sie die wichtigen und notwendigen Projekte und Angebote zur Bekämpfung von Langzeit-Arbeitslosigkeit sowie alle anderen Leistungen der Diakonie in Bayern mit Ihrer Spende.

20% der Spenden verbleiben direkt in der Kirchengemeinde zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

45% der Spenden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

35% der Spenden gehen an das Diakonische Werk Bayern für diakonische Projekte. Hier von werden auch die Informationsmaterialien für die Kirchengemeinden und die notwendigen Materialien für die Durchführung der Sammlung finanziert (max. 10% des Gesamtspendenaufkommens).

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de)

**Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.**

**Spendenhotline:** 5 € oder 10 € mit einem Anruf unter **0900 11 21 21 0** (der Anruf ist gebührenfrei aus dem dt. Festnetz)



---

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDEN  
IM DEKANAT FEUCHTWANGEN

---

**HERZLICHE EINLADUNG ZU VERANSTALTUNGEN  
DES EVANGELISCHEN BILDUNGSWERKES**



jeweils um 19.30 Uhr im Café am Kreuzgang (wenn nicht anders angegeben):

- 16.02.12 Gemeindehaus: „Auch Franken sind Menschen“, Egon Helmhagen, fränk. Humorist, Nürnberg, Eintritt 6/ 4 €
- 23.02.12 „Wer entscheidet einmal für mich?“ – Informationen zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuung, Dr. Sybille Seiferlein, Offenbach
- 01.03.12 „Judas – Verräter oder Heiliger?“, Pfarrer i. R. Günther Hauptkorn, Feuchtwangen
- 08.03.12 „Mütter in der Bibel und heute“, Pfarrerin Beatrix Kempe, Hesselberg
- 15.03.12 Stadtbücherei: „Frau Kohn und Papa Leimann – eine Kindheit 1933 – 1945, Lesung mit Inge Obermayer, Erlangen
- 22.03.12 Treffpunkt Fa. arcon, Industriestr. 10, Feu.: „Spezialgläser der Firma arcon zur Einsparung von Energie“, Führung und Informationsveranstaltung
- 29.03.12 19.00 Uhr Ordentliche Jahresmitgliederversammlung  
19.30 „Theater im Kreuzgang 2012“, Petra Brüning, Kulturamt Feuchtwangen

**Sonderveranstaltungen**

- 14.04.12 14.00 Uhr: Rückblicke, Einblicke, Ausblicke: „Rundgang um die Osterwiese in Dinkelsbühl“, Wolfgang Konrad, Dinkelsbühl, Selbstfahrer-Treffpunkt: Mooswiese Feuchtwangen
- 12.05.12 13.30–18.00 Uhr Orgeltour im Dekanatsbezirk Feuchtwangen, Wolfgang Stetter, KMD, Feuchtwangen

**Anmeldungen in der Tourist-Information Feuchtwangen, Telefon 09852/904-55**

**Seminar**

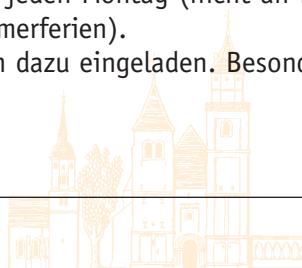
- 11.02.12 Haus am Kirchplatz: „Miteinander reden, einander verstehen“, Erika Eischer, Therapeutin, Dentlein, 13 – 17 Uhr, Teilnehmergebühr 6,- € inkl. Getränke

**Anmeldungen im Dekanatsbüro, Telefon 09852/90820**

**VOLKSTANZKREIS FÜR ERWACHSENE**

---

montags von 17.30 – 19.00 Uhr **im Haus der Diakonie, Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 1. Stock**  
Kursleitung: Heinz-Werner Liebscher, 91599 Dentlein-Erlmühle, Hauptstr. 3  
Telefon: 09855/975045; Unkostenbeitrag: 3,00 € pro Übungsabend  
Der Volkstanzkreis trifft sich 2012 jeden Montag (nicht an Feiertagen; nicht am 20.02./11.03. und 19.03.2012; nicht in den Sommerferien).  
Alle, die gern tanzen, sind herzlich dazu eingeladen. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



# EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDEN IM DEKANAT FEUCHTWANGEN



## INFORMATIONEN DER EVANG. DEKANATSJUGEND FEUCHTWANGEN

### EJ-Kalender 2012

Im Jugendbüro und in den Pfarrämtern im Dekanat liegt er und darf mitgenommen werden: der neue Kalender der Evang. Jugend! Mit Terminen bis in die Sommerferien hinein, mit Kontaktadressen und Infos zur Evang. Jugendarbeit im Dekanat Feuchtwangen. Im Juli soll der nächste Kalender für die zweite Jahreshälfte erscheinen.

### Freizeiten 2012

Anmeldungen für die Freizeiten 2012 sind ab sofort möglich. Ausschreibungen liegen im

Jugendbüro und in den Pfarrämtern aus oder sind auf der Homepage zu finden. Da es jeweils begrenzte Plätze gibt, ist eine rechtzeitige Anmeldung zu empfehlen.

Alle sollen mit können: durch Zuschüsse möchten wir allen Kindern und Jugendlichen die wertvollen Freizeiterfahrungen möglich machen – unabhängig vom familiären Geldbeutel. Bitte wenden Sie sich, wende Du Dich an Diakonin Angelina Illini, wir finden gemeinsam eine Lösung. Danke an alle, die durch Spenden genau das ermöglichen.

25. Mai – 03. Juni

**Jugendfreizeit „Spanien“**, 9 Tage Camp am Meer, für Jugendliche ab 13 Jahren, 299 €

22.–24. Juni

**Familienfreizeit** in den Odenwald, für Groß und Klein („0–99 Jahre“), 11 €–102 €, Veranstalter: Evang. Gemeindeverein Feuchtwangen

02.–11. August

**Jugendfreizeit „Toscana“**, 9 Tage Camp am Meer, für Jugendliche ab 14 Jahren, 329 €

25.–31. August

**Kinderzeltlager „Christelried“**, für Kinder von 8–12 Jahren, 120 €

31. August – 02. September

**NEU: Abbauhütte „Christelried“**, Hüttenwochenende für Jugendliche ab 13 Jahren, 45 €

31. November – 02. Dezember

**Adventsfreizeit** in Veitsweiler, für Kinder von 8–12 Jahren, 45 €

### Fortbildungen und Freizeiten für Ehrenamtliche 2012

16.–18. März

**Mitarbeiter-Wochenende „Gerechtigkeit“**, Kirchenkreiskonferenz in Veitsweiler, für Ehrenamtliche ab 15 Jahren, für 4 Teilnehmende aus unserem Dekanat kostenlos (nächster Termin: 23.–25.11.2012)

30. März – 05. April

**Grundkurs** Jugendarbeit, für Ehrenamtliche ab 15 Jahren, in Ramsberg; Ausbildung zum Jugendleiter, zur Jugendleiterin (nächster Termin: 26.–30.10.2012)

20.–22. Juli

**Schnupperkurs**, für Jugendliche ab 13 Jahren, die in die Jugendarbeit „reinschnuppern“ wollen, in Utzwingen

## TERMINE IM ÜBERBLICK

04.02.2012 **Erste-Hilfe-Kurs** für Ehrenamtliche 2. Teil, 9.00–16.00 Uhr, Rotes-Kreuz-Haus Feuchtwangen

09.02.2012 **KJR-Delegiertenversammlung**, 19.00 Uhr, Teehaus Ansbach



EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDEN  
IM DEKANAT FEUCHTWANGEN

- 10.–11.02.12 **Konfi-Aktion** Dombühl/Kloster Sulz  
11.02.2012 Dekanatsjugendkammer, 9.30–12.00, Evang. Jugendhaus FEU  
12.02.2012 **Jugendgottesdienst** Dombühl/Kloster Sulz mit und von den Konfis, 10.15 Uhr  
21.02.2012 **Kindernachmittag** EC Feuchtwangen, Hochmeister-Turnhalle  
04.03.2012 **Ökumenischer Kreuzweg der Jugend**, 19.00 in Feuchtwangen  
14.03.2012 **JuGo-Team**, zur Planung von Jugendgottesdiensten,  
18.30 Uhr Evang. Jugendhaus  
16.–18.03.12 **Mitarbeiterwochenende** „Gerechtigkeit“ in Veitsweiler  
30.03.  
–05.04.12 **Grundkurs** Jugendarbeit, ab 15 Jahre, in Ramsberg  
08.04.2012 **Junge Osternacht**, mit Jugendlichen der Kirchengemeinden Haundorf/Unter-  
ampfrach, 5.30 Uhr  
27.04.2012 Konfi-Party für Frisch-Konfirmierte, 19.00 Uhr, Evang. Jugendhaus FEU  
03.–06.05.12 Konfi-Tage der Gemeinden Dentlein und Feuchtwangen, in Altenstein

**Weitere Informationen gibt es im Evang. Jugendbüro bei:**

Dekanatsjugendreferentin Angelina Illini, Vorderer Spitzenberg 6, 91555 Feuchtwangen,  
Tel.: 09852/9833, e-Mail: info@ej-feuchtwangen.de

**Bürozeiten** i.d.R. während der Schulzeit:

Dienstag 15.00–17.00 Uhr, Mittwoch 10.00–12.00 Uhr; Donnerstag 10.00–12.00 Uhr,  
15.00–17.00 Uhr

# Dekanats- und Landfrauentag

**Dienstag, 7. Februar 2012, 9.30 – 16.00 Uhr**  
**Evangelisches Gemeindehaus Feuchtwangen**

ab 9.30 Uhr:



**„Mit Malventee am Kanapee –  
von Heilkräutern und ihrer  
Anwendung“**

Der Referentin ist es ein Anliegen, das Interesse für die heimischen Heilpflanzen zu wecken. Sie möchte zeigen, dass die Menschen gerade in unserer Zeit, in der die Kosten im Gesundheitssystem ein großes Problem darstellen, eigenverantwortlich aktiv werden können.

Referentin:  
**Marianne Porsche-Rohrer**  
Apothekerin, Heilpraktikerin und Autorin,  
Schongau

ab 14.00 Uhr:

**„Mediterrane Küche –  
eine Chance für die Zukunft“**

Der Referent erläutert, wie die Gesundheitsküche vom Mittelmeer mit regionalen Lebensmitteln nachhaltig umgesetzt werden kann.

Referent:  
**Gerald Wüchner**  
Küchendirektor des Verbundklinikums  
Landkreis Ansbach, Autor,  
Rothenburg o.d.Tbr.



ab 15.15 Uhr:

**Abschlussgottesdienst in der Stiftskirche mit Abendmahl**

**Das Vorbereitungsteam lädt Sie dazu herzlich ein.**

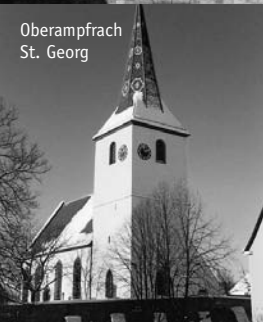




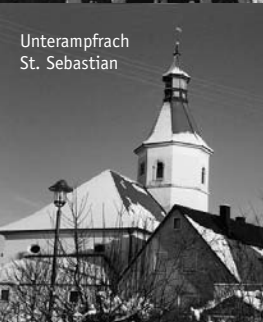
Weinberg  
Sieben Schmerzen  
Mariens



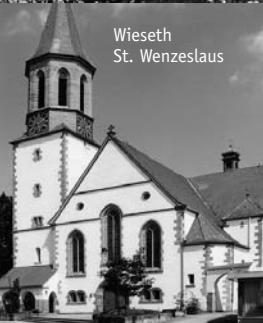
Mosbach  
Michaeliskirche



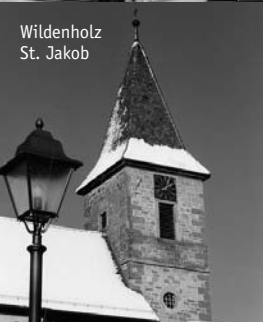
Oberampfrach  
St. Georg



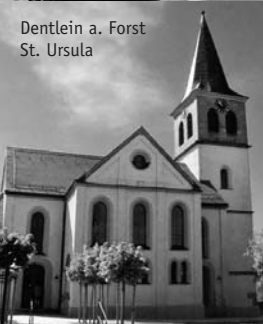
Unterampfrach  
St. Sebastian



Wieseth  
St. Wenzeslaus



Wildenholz  
St. Jakob



Dentlein a. Forst  
St. Ursula

# EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDEN IM DEKANAT FEUCHTWANGEN

## Frauen – Fit fürs Leben

Frauen sind vielfältigen Anforderungen ausgesetzt – in der Familie, als Mutter, Ehefrau, im Beruf und in der Gesellschaft.

### Wie schaffen Sie das alles???

In diesem Jahr laden wir Sie an vier Abenden ein, durch Impulse und den Austausch mit anderen Frauen Kraft für Ihren Alltag zu tanken.

- Di, 06.03.12** **Durch Erfahrungen – stark für morgen?**  
mit Hannelore Weißmann, Gesundheitspädagogin aus Ehingen
- Di, 13.03.12** **„Der Ehegarten“**  
Eheabend mit Gerd und Tanja Wagner, Eheberater und Mitarbeiter bei der christlichen Familien- und Seminararbeit Nestli e.V.
- Di, 20.03.12** **Freundschaften – Kraftquellen im Alltag!**  
mit Christina Elstner-Mösch, Dipl.Soz.Päd.FH, Beratungsstelle für seelische Gesundheit im Diakonischen Werk Ansbach
- Di, 27.03.12** **Landkarte des Lebens – Entdecke den roten Faden**  
mit Ilona Dörr-Wälde; sie leitet mit ihrem Mann Rainer Wälde die TYP Akademie in Limburg/Lahn und ist Trainerin und Beraterin für authentisches Leben



Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.  
Damit wir besser planen können, bitten wir Sie, sich telefonisch anzumelden.

- Veranstaltungsort: **Haus am Kirchplatz,  
Am Kirchplatz 1, Feuchtwangen**
- Beginn: **jeweils um 20:00 Uhr**
- Veranstalter: **Diakonisches Werk Feuchtwangen e.V.**
- Ansprechpartner: **Gudrun Naser und Sabine Deffner**
- Anmeldung: **Tel: 09852/1886 oder 1874**

Impressum: Der Gemeindebrief für den Dekanatsbezirk Feuchtwangen erscheint fünfmal im Jahr und wird durch die Gemeindehelferinnen an alle evangelischen Haushalte kostenlos verteilt.  
Verantwortlich: Dekan Jürgen Hacker, Hindenburgstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Telefon 09852/90820, Fax 09852/908212, eMail: dekanat.feuchtwangen@elkb.de







## VERABSCHIEDUNG INGEBORG DÄUBLER WECHSEL IM PFARRBÜRO

Fast 26 Jahre Dienst beim gleichen Arbeitgeber!

So ein Jubiläum an sich ist schon eine Erwähnung wert. Nachdem sie am 01.11.1985 als Pfarramtssekretärin im Dekanats- und Pfarramtsbüro angefangen hat, geht nun eine der dienstältesten Mitarbeiterinnen, Frau Ingeborg Däubler, Ende Januar in den Vorruhestand.

Als Kollegin von Frau Irmgard Neumeister, der damaligen Dekanatssekretärin, war Frau Däubler in erster Linie für alle öffentlichen Termine und Veranstaltungen zuständig. Die Anmeldungen für Taufen und Hochzeiten liefen über ihren Schreibtisch und die Führung der Gabenkasse sowie die Eintragungen in die Kirchenbücher, kirchliche Bescheinigungen und Urkunden und so manches mehr.

Im Laufe der langen Jahre lernte sie auf diese Weise viele Gemeindeglieder kennen und diese wussten, wen sie vor sich hatten, wenn sie am Telefon oder direkt im Büro eine Auskunft benötigten.

Sehr freundlich und hilfsbereit wusste Frau Däubler immer Rat. Aber nicht nur Gemeindeglieder, auch drei Dekane und viele, viele Pfarrerinnen und Pfarrer aus Feuchtwangen und den Außengemeinden und Generationen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, z. B. aus den Kindergärten, dem Friedhof und der Diakonie hatten mit Frau Däubler zu tun, denn im Pfarramts- und Dekanatsbüro laufen die vielen Aufgaben aus den Feuchtwanger Dienstbereichen und dem Dekanatsbezirk zusammen, und die Sekretärinnen vertreten sich gegenseitig. Mit Frau Däubler verbindet diese eine sehr freundschaftliche und angenehme Zusammenarbeit innerhalb der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, so dass es sich anbot, dass sie in die Mitarbeitervertretung gewählt wurde, der sie einige Jahre angehörte.



Auch wenn wir uns für Frau Däubler freuen, dass sie sich nun ihren Enkeln und weiteren persönlichen Interessen mehr widmen kann, tut es doch ein bisschen weh, wenn eine so beliebte Mitarbeiterin aus dem Dienst geht. Wir wünschen ihr von Herzen alles Gute, Gesundheit, Gottes reichen Segen für ihren neuen Lebensabschnitt, und uns, dass sie den Kontakt durch gelegentliche Bürobesuche aufrecht erhält. Wir danken ihr für allen Einsatz und ihren langen Dienst.

Für die Kirchengemeinde und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
*Jürgen Hacker, Dekan*

**Im Gottesdienst am 26. Februar werden wir sie offiziell verabschieden.**

Den Aufgabenbereich von Frau Däubler hat zum 1. Januar 2012 Frau Manuela Kern übernommen, die als Mesnerin im Erziehungsurlaub war und nun nach ihrer Rückkehr an diesem Arbeitsplatz eingesetzt wird.





# EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE FEUCHTWANGEN

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Feuchtwangen sucht zum 01.05.2012 einen qualifizierten

## Mitarbeiter für den Friedhof

und für Hausmeistertätigkeiten in den kirchlichen Häusern (40 Stundenwoche, Bezahlung nach Tarif). Erwartet werden handwerkliches und gärtnerisches Geschick, sowie die Fähigkeit, mit dem besonderen Aufgabenbereich am Friedhof (einschließlich Grabarbeiten) sensibel umzugehen. Pkw-Führerschein ist Voraussetzung.

Schriftliche Bewerbungen bis zum 01.03.2012 an das Evang.-Luth. Pfarramt,  
Hindenburgstraße 8, 91555 Feuchtwangen  
oder Friedhofsverwaltung, Herr Ruck, Telefon 09852 4356

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN 2011 BERICHTET

	2011	2010
Taufen	63	75
Konfirmanden	72	102
Trauungen	17	16
Beerdigungen	74	87
Abendmahlsgäste	2312	2371
Kircheneintritte	2	2
Kirchenaustritte	17	13

Gottesdienstbesucher an den Zählsonntagen

	2011	2010
Invokavit / 13. März	210	396
Karfreitag / 22. April	487	477
Erntedankfest / 2. Oktober	614	492
1. Advent / 27. November	314	356
Heiliger Abend	3013	3483

Hinter all diesen Zahlen stehen Menschen und ihre Schicksale.

Für uns sind sie nicht lediglich Nummern in der kirchlichen Statistik.

In Freud und Leid wollen wir als Gemeinde Jesu Christi unsern Schwestern und Brüdern und ihren Angehörigen beistehen und in der Fürbitte begleiten.

**Der Herr behüte unsern Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit. (Psalm 121,8)**

## KURZ NOTIERT / GUT INFORMIERT

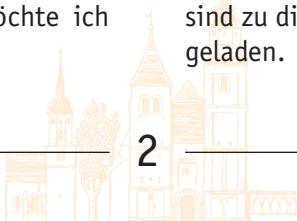
### Unterschriftensammlung Finanztransaktionssteuer – Danke

Unsere Kirchengemeinde Feuchtwangen hat Post aus dem Landeskirchenamt bekommen. Mit weit über 300 Stimmen gehörte unsere Kirchengemeinde zu den 15 größten Unterschriftensammlern innerhalb der Ev.-Luth. Kirche in Bayern (insgesamt konnten 66.837 Stimmen persönlich an Bundesfinanzminister Schäuble übergeben werden!). Für Ihr beherztes Engagement möchte ich mich sehr herzlich bedanken.

Dekan *Jürgen Hacker* im Namen von Kirchenrat Christoph Flad

### Einführung der neuen Konfirmanden

Die Kinder, die im Jahr 2013 konfirmiert werden wollen, werden im Gottesdienst am **Sonntag, 29.04.2012, um 10.30 Uhr, in der Johanniskirche** eingeführt und anschließend in ihre Konfirmandengruppen eingeteilt. Alle Eltern, Paten, Freunde und Verwandte sind zu diesem Gottesdienst herzlich mit eingeladen.





## GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR 2012



	Stiftskirche	Johanniskirche	Michaeliskirche
5. Februar Septuagesimä	10.00 Uhr Abendmahl (Saft)		
12. Februar Sexagesimä	10.00 Uhr		
19. Februar Estomihi	10.00 Uhr Abendmahl Konfirmanden-Vorstellung, Sprengel II		
26. Februar Invokavit	10.00 Uhr Verabschiedung Inge Däubler		

	Vorderbreitenthann	Thürnhofen	Weinberg/ Windshofen
5. Februar Septuagesimä	10.15 Uhr	09.00 Uhr	
19. Februar Estomihi		09.00 Uhr	10.15 Uhr Weinberg

Monatsspruch Februar:

**Alles ist erlaubt – aber nicht alles nützt. Alles ist erlaubt – aber nicht alles baut auf.  
Denkt dabei nicht an euch selbst, sondern an die anderen. (1.Korinther 10,23–24)**

Jeden Sonntag ist **Kindergottesdienst**.

Wir treffen uns um **10.00 Uhr** in der **Stiftskirche**, ab dem **11. März um 10.30 Uhr**  
**in der Johanniskirche** und feiern mit den Erwachsenen bis zum Glaubensbekenntnis mit.  
Dann ziehen wir zum Haus am Kirchplatz (ehemals „Haus der Diakonie“).  
Dort hören wir eine biblische Geschichte, beten, singen und basteln.  
Wir freuen uns auf Euch!

**Krabbelgottesdienst am 5. Februar um 10.30 Uhr  
im Gemeindehaus**

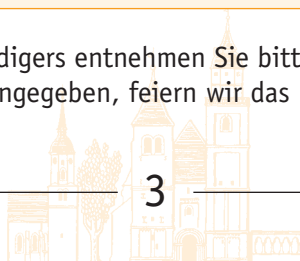
**Gottesdienste in der Krankenhauskapelle (Beginn: 18.30 Uhr):**

Am Samstag, 4., 11. und 25. Februar

**Gottesdienste im Seniorenheim (Speisesaal, Beginn: 9.30 Uhr):**

Am Mittwoch, 8. + 22. Februar

Den Namen der Predigerin, des Predigers entnehmen Sie bitte aus dem Mitteilungsblatt oder der Tagespresse. Soweit nicht anders angegeben, feiern wir das Heilige Abendmahl mit Wein.





# EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE FEUCHTWANGEN

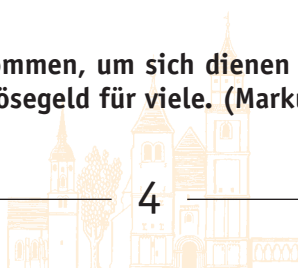


## GOTTESDIENSTE IM MÄRZ 2012

	Stiftskirche	Johanniskirche	Michaeliskirche
4. März	10.00 Uhr Konfirmanden-Vorstellung, Sprengel I		
7. März			19.00 Uhr Passionsandacht
10. März	19.30 Uhr Konfirmandenbeichte, Abendmahl, Sprengel IV		
11. März Okuli	09.30 Uhr Konfirmation, Sprengel IV 19.30 Uhr Spruchandacht, Sprengel IV	10.30 Uhr	
14. März			19.00 Uhr Passionsandacht
17. März	19.30 Uhr Konfirmandenbeichte, Abendmahl, Sprengel I		
18. März Lätare	09.30 Uhr Konfirmation, Sprengel I 19.30 Uhr Spruchandacht, Sprengel I	10.30 Uhr	
21. März			19.00 Uhr Passionsandacht
24. März	19.30 Uhr Konfirmandenbeichte, Abendmahl, Sprengel II		
25. März Judika	09.30 Uhr Konfirmation, Sprengel II 19.30 Uhr Spruchandacht, Sprengel II	10.30 Uhr	
28. März			19.00 Uhr Passionsandacht
29. März	19.30 Uhr Konfirmandenbeichte, Abendmahl, Sprengel III		
	Vorderbreitenthann	Thürnhofen	Weinberg/ Windshofen
4. März Reminiszenz	10.15 Uhr	09.00 Uhr	
18. März Lätare		09.00 Uhr	10.15 Uhr Windshofen

Monatsspruch März:

**Der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele. (Markus 10,45)**





**Am Freitag, 2. März ist Weltgebetstag der Frauen:**

Um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Feuchtwangen und  
um 19.00 Uhr in der Schlosskirche Thürnhofen

**Krabbelgottesdienst am 25. März um 10.30 Uhr  
im Gemeindehaus**

**Gottesdienste in der Krankenhauskapelle (Beginn: 18.30 Uhr):**

Am Samstag, 3., 17. und 24. März

**Gottesdienste im Seniorenheim (Speisesaal, Beginn: 9.30 Uhr):**

Am Mittwoch, 7. + 21. März

**GOTTESDIENSTE IM APRIL 2012**



	Stiftskirche	Johanniskirche	Michaeliskirche
1. April Palmarum	<b>09.30 Uhr</b> Konfirmation, Sprengel III <b>19.30 Uhr</b> Spruchandacht, Sprengel III	<b>10.30 Uhr</b>	
5. April Gründonnerstag	<b>20.00 Uhr</b> Beichte und Abendmahl (Saft)		
6. April Karfreitag	<b>10.00 Uhr</b> Abendmahl <b>19.00 Uhr</b> Beichte und Abendmahl	<b>15.00 Uhr</b> Andacht zur Sterbestunde	
8. April Heiliges Osterfest	<b>05.00 Uhr</b> Osternacht, Abendmahl <b>10.00 Uhr</b> Festgottesdienst		<b>08.00 Uhr</b> Auferstehungs-Feier/ Friedhof
9. April Ostermontag	<b>10.00 Uhr</b> Festgottesdienst		
15. April Quasimodogeniti	<b>09.00 Uhr</b>	<b>10.30 Uhr</b>	
21. April			<b>16.00 Uhr</b> Abendmahl Goldene Konfirmation
29. April Jubilate	<b>09.00 Uhr</b>	<b>10.30 Uhr</b> Begrüßung der neuen Konfirmanden	





# EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE FEUCHTWANGEN

	Vorderbreitenthann	Thürnhofen	Weinberg/ Windshofen
1. April Palmarum	09.00 Uhr	09.00 Uhr	
6. April Karfreitag		09.00 Uhr Beichte und Abendmahl	
9. April Ostermontag		09.00 Uhr	
22. April Miserikordias Domini		09.00 Uhr	10.15 Uhr Weinberg

Monatsspruch April:

**Jesus Christus spricht: Geht hinaus in die ganze Welt, und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen! (Markus 16,15)**

**Gottesdienste in der Krankenhauskapelle (Beginn: 19.30 Uhr):**

Am Samstag, 7., 14. und 28. April

**Gottesdienste im Seniorenheim (Speisesaal, Beginn: 9.30 Uhr):**

Am Mittwoch, 4. + 18. April

**Gottesdienst für Gehörlose, Gemeindehaus (Beginn: 14.30 Uhr):**

Am Sonntag, 22. April



## GOTTESDIENSTE IM MAI 2012

	Stiftskirche	Johanniskirche	Michaeliskirche
6. Mai Kantate	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
13. Mai Rogate	09.00 Uhr Partnerschaftssonntag	10.30 Uhr	
17. Mai Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr Festgottesdienst Beichte und Abendmahl (Saft)		
20. Mai Exaudi	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
27. Mai Heiliges Pfingstfest	10.00 Uhr Festgottesdienst		
28. Mai Pfingstmontag	10.00 Uhr Festgottesdienst		





	Vorderbreitenthann	Thürnhofen	Weinberg/ Windshofen
6. Mai Kantate	09.00 Uhr	09.30 Uhr 35 Jahre Blaskapelle Thürnhofen	
17. Mai Christi Himmelfahrt			10.00 Uhr Zeltgottesdienst
20. Mai Exaudi	09.00 Uhr		

Monatsspruch Mai:

**Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich,  
was mit Danksagung empfangen wird. (1.Timotheus 4,4)**

**Krabbelgottesdienst am 20. Mai um 10.30 Uhr  
im Gemeindehaus**

**Gottesdienste in der Krankenhauskapelle (Beginn: 19.30 Uhr):**

Am Samstag, 5., 19. und 26. Mai

**Gottesdienste im Seniorenheim (Speisesaal, Beginn: 9.30 Uhr):**

Am Mittwoch, 2., 16. + 30. Mai

Die **KONFIRMANDENBEICHTE mit anschließendem ABENDMAHL** für die Konfirmandinnen und Konfirmanden und deren Eltern, Verwandte und Bekannte, ist am:

**Samstag, 10. März 2012**, um 19.30 Uhr  
in der Stiftskirche  
Konfirmandengruppe Pfarrerin Julia Kleemann

**Samstag, 17. März 2012**, um 19.30 Uhr  
in der Stiftskirche  
Konfirmandengruppe Dekan Jürgen Hacker

**Samstag, 24. März 2012**, um 19.30 Uhr  
in der Johanniskirche  
Konfirmandengruppe  
Pfarrerin Christa Auernhammer

**Samstag, 31. März 2012**, um 19.30 Uhr  
in der Stiftskirche  
Konfirmandengruppe  
Pfarrer Dieter Ungar-Hermann

Zum **KONFIRMATIONSGOTTESDIENST** am jeweiligen Konfirmationssonntag treffen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden ab **9.00 Uhr im Dekanat**, um zusammen mit dem Kirchenvorstand in die Stiftskirche zu ziehen. **Der Konfirmationsgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr.**

Die **NACHFEIER** mit Verteilung der Kreuze und Kurzauslegung des Konfirmationsspruches findet **für die Sprengel I, III und IV** um 19.30 Uhr in der **Stiftskirche** statt.

Die Nachfeier für den **II. Sprengel** ist um 19.30 Uhr in der **Johanniskirche**.





## KONFIRMATIONEN 2012

### 11. März 2012, 9.30 Uhr, Stiftskirche

#### IV. Sprengel, Pfarrerin Julia Kleemann

Binder	David	Windshofen 4, 91589 Weinberg
Gaugler	Simon	Tannenweg 10
Gerbing	Jaqueline	Am Greifenkeller 34a
Gese	Alexander	Rabennest 27
Großmüller	Katharina	Vorderbreitenthan 3
Haberzettl	Nils	Merowingerweg 3
Harfert	Jessica	Stauferweg 3
Heumann	Simone	Schulstraße 15, 91589 Weinberg
Napieralski	Dennis	Wüstenweiler 4
Nixel	Jonas	Vorderbreitenthan 205
Rodenbücher	Kevin	Lindenberg 10
Schall	Juliane	Eichenstraße 9
Schneider	Marcel	Vorderbreitenthan 102
Schumann	Elisa	Herrieder Weg 9, 91589 Weinberg
Steinbauer	Nina	Vorderbreitenthan 77
Weick	Vivien	Windshofener Str. 41, 91589 Weinberg
Wieshammer	Elena	Wittelsbacherweg 3
Zitzmann	Kerstin	Rabennest 20



### 18. März 2012, 9.30 Uhr, Stiftskirche

#### 1. Sprengel, Dekan Jürgen Hacker

Bussey	Nathaniel	Karolinger Str. 12
Edelberg	Leon	Kaltenbronn 15
Früh	Katharina	Sommerau 2
Ilgner	Dimitri	Bärmeyerplatz 4
Rummel	Marco	Banzenweiler 6
Schürlein	Lars	Kaltenbronn 7
Wittemann	Cornelius	Untere Torstraße 22







**25. März 2012, 9.30 Uhr Stiftskirche**  
**II. Sprengel, Pfarrerin Christa Auernhammer**

Belzner	Oliver	Herrnschallbach 15
Däschner	Mona	Dompfaffweg 2
Deniz	Jannik	Stettiner Weg 6
Emmert	Lena	Herrnschallbach 7
Fischer	Tomy	Dompfaffweg 6
Fischer	Vanessa	An der Vogelweide 19
Früh	Franziska	Berliner Straße 7
Furtwängler	Ramona	Memelstraße 14
Großmann	Tanja	St. Ulrichsberg 41
Häberlein	Anika	Ringstraße 22
Hüner	Niklas	Walkmühle 1
Kellermann	Dominik	Weg zur Ameisenbrücke 15
Leidig	Jeremy	Schleifmühlweg 10
Mack	Laura	Danziger Straße 4
Reuschel	Jasmin	Walkmühlweg 101
Schnotz	Nico	Schleifmühlweg 46
Sindel	Nicole	Zehdorf 12
Treu	Vanessa	Aichenzell 7



**1. April 2012, 9.30 Uhr Stiftskirche**  
**III. Sprengel, Pfarrer Dieter Ungar-Hermann**

Berger	Gina	Bretzenberg 13
Cabor	Kristina	A.d.Königshöhe 2
Bögelein	Thomas	Zumberg 19
Engelhardt	Jana	Bretzenberg 20
Fetzer	Franziska	Bärmeyerplatz 5
Gögelein	Kevin	Lichtenau 17
Grünbauer	Larissa	Lichtenau 12
Jung	Dominik	Unterhorn 13
Karl	Melanie	Siegfriedstraße 21
Leyh	Cathryn	Thürnhofen 13a
Lindörfer	Jan	Spitalstraße 1a
Lindemeyer	Nathalie	Heilbronn 13
May	Alexander	Fürststraße 56
Meyer	Jakob	Löschenmühle 1
Neefischer	Miriam	Zumberg 21
Neiderer	Michael	Kohlplattenweg 2
Neuberger	Patrick	Heilbronn 11
Schmidt	Marcel	Unterhorn 18
Vorholzer	Marina	Lichtenau 34
Wagemann	Judith	Dr.Hans-Güthlein-Weg 7
Weik	Nico	Zumberg 11
Weiß	Leonie	Zumberg 13





# EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE FEUCHTWANGEN

## KIRCHENMUSIK AKTUELL

<b>Stiftskirche</b>	Sonntag, 06.05., 17.00 Uhr	<i>Stunde der Kirchenmusik</i> <b>Missa in C</b> von Franz Xaver Schnizer für Chor, Kontrabass und Orgel Evang. Kantorei Feuchtwangen, Instrumentalisten Wolfgang Stetter (Leitung)
<b>St. Johanniskirche</b>	Sonntag, 20.05., 19.00 Uhr	<i>Stunde der Kirchenmusik</i> <b>Singen und Spielen mit alten und neuen Liedern</b> Evang. Posaunenchor Feuchtwangen Wolfgang Stetter (Leitung und Orgel)



## HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITSINGEN UND MITSPIELEN IN DEN VERSCHIEDENEN CHÖREN DER KANTOREI

<b>Bläserkurs</b>	Mittwoch	17.30 – 18.15 Uhr
<b>Posaunenchor</b>	Mittwoch	18.30 – 20.00 Uhr
<b>Jugendchor</b> (13–20 Jahre)	Freitag	17.00 – 18.00 Uhr
<b>Chor</b>	Freitag	20.00 – 22.00 Uhr
<b>Kurrende</b> (Friedhofschor)	Kinder und Jugendliche mit Chorerfahrung.	

Sämtliche Proben finden im Ev. Gemeindehaus (Kirchplatz 13) statt.  
Leitung der Chöre: Kirchenmusikdirektor Wolfgang Stetter  
Kontakt: Tel. 4092, eMail: [evangkantoreifeu@t-online.de](mailto:evangkantoreifeu@t-online.de)

### Sprechzeiten des Dekanatskantors Wolfgang Stetter

Dienstag – Freitag 10.00 – 11.30 Uhr, Telefon 09852/4092, e-mail: [evangkantoreifeu@t-online.de](mailto:evangkantoreifeu@t-online.de)  
Postanschrift: Evang. Kantorei Feuchtwangen, Hindenburgstraße 8, 91555 Feuchtwangen

Genauere Programmabfolgen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder der Homepage der Kirchengemeinde [www.feuchtwangen-evangelisch.org](http://www.feuchtwangen-evangelisch.org).  
Unter [www.solideo.de](http://www.solideo.de) finden Sie die bayernweiten kirchenmusikalischen Veranstaltungen und viele andere interessante Informationen.





## **BASTELN UND GESCHICHTEN FÜR KINDER**

Wie bereits in den letzten Jahren fand auch heuer wieder an den Adventssamstagen das „Basteln und Geschichten für Kinder“ unter Federführung des Kindergottesdienstteams und des Teams der Evangelischen Gemeindebücherei im Rahmen des Feuchtwanger Weihnachtsmarktes statt. Neben spannenden Weihnachtsgeschichten hatten die Kinder beim Gestalten ihrer eigenen Weihnachtskerze viel Spaß und fertigten mit Begeisterung kleine Engel und bunte Christbaumkugeln.



## **WERDEN SIE LESEPATE!**

Wird bei Kindern frühzeitig die Freude und das Interesse am Lesen geweckt, haben sie eine überdurchschnittliche Chance, in der

Zukunft gute Leserinnen und Leser zu werden. Das hat wiederum einen positiven Einfluss auf den Schulerfolg.

Haben Sie Freude an Büchern, an Kindern und Spaß am Vorlesen?

Dann sind Sie bei uns richtig!

### **Projekt Lesepaten**

Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich bitte an:

Christa Auernhammer oder Eva Bräutigam  
Tel. 09852 9184 / Tel. 09852 3634



Öffne mir die Augen  
für das Wunderbare  
an deiner Weisung!

Psalm 119,8





---

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE  
FEUCHTWANGEN

---





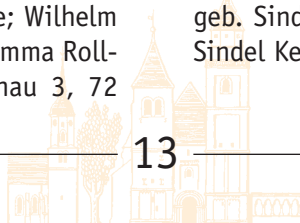
## AUS DEN FEUCHTWANGER KIRCHENBÜCHERN

**Beerdigungen:** Leo Dino, Fürststr. 2, 76 Jahre; Rainer Beck, Wehlmäusel 2, 50 Jahre; Frieda Löhr, geb. Demmert, Wilh.-Schaudigstr. 3, 97 Jahre; Elfriede Fetzner, geb. Wellhöfer, Sudetendeutsche Str. 21, 63 Jahre; Hermann Ebert, Leiperzell 6, 84 Jahre; Jürgen Horn, Hint. Spitzenberg 6, 45 Jahre; Erika Friedrich, früher Memelstr. 3, 76 Jahre; Emma Krauß, geb. Schürlein, Vorderbreitenthan 87, 85 Jahre; Elsa Fischer, geb. Brunner, früher Feuchtwangen, 78 Jahre; Gertraud Hirsch, geb. Berger, Bernau 5, 61 Jahre; Heinrich Vogel, Hint. Spitzenberg 25, 62 Jahre; Erwin Härtfelder, Posener Str. 8, 79 Jahre; Wilhelm Berger, Wehlmäusel 33, 75 Jahre; Emma Rollbühler, geb. Feuchtenberger, Bernau 3, 72

Jahre; Rudolph Rupp, früher Feuchtwangen, 84 Jahre; Gerhard Unruh, Siegfriedstraße 11; Bernhard Druben, Dresdner Straße 94, 67 J.

**Taufen:** Selina Martin, Mosbacher Weg 22; Amelie Rössle, Kaltenbronn 1; Elina Koop, Lauerhecke 19; Jan Winter, Am Greifenkeller 14; Lenny Soldner, Glashofen 2; Bauer Maxim, Gröbenzell; Sophia Bauer, Lindenberg 63; Rosalie Grimm, Schnepfenstraße 1; Tim Horn-dasch, Hohenzollernweg 8; Luca Bergold, Vorderbreitenthan 13; Lia Böckler, Alter Sportplatz 13

**Trauerungen:** Rank Werner + Sindel-Rank Heike, geb. Sindel, Posener Str. 4; Sindel Steffen + Sindel Kerstin, geb. Scheuber, Zehdorf 16





---

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE  
FEUCHTWANGEN

---

*Wir gratulieren herzlich*

*zur Eisernen Hochzeit*

am 15.03.2012

Elsbeth und Alfred Beckschulte, Lindenberg 46

*zur Diamantenen Hochzeit*

am 06.05.2012

Emma und Wilhelm Weihermann, Esbach 4

*zur Goldenen Hochzeit*

am 10.03.2012

Ilse und Horst Vogel, Rißmannschallbach 9A

am 04.05.2012

Anna und Philipp Kukutschka, Tauberschallbach 17

am 05.05.2012

Luise und Friedrich Abendschein, Oberahorn 11

am 12.05.2012

Elfriede und Friedrich Bleicher, Oberahorn 24

***SO ERREICHEN SIE UNSERE PFARRERINNEN UND PFARRER,  
DIAKONIN UND KIRCHENMUSIKER:***

---

Dekan Jürgen Hacker, Dekanatsbüro, Telefon 09852/90820, eMail: [dekanat.feuchtwangen@elkb.de](mailto:dekanat.feuchtwangen@elkb.de)

Pfarrerin Christa Auernhammer, Telefon 09852/9184, eMail: [Christa.Auernhammer@freenet.de](mailto:Christa.Auernhammer@freenet.de)

Pfarrer Dieter Ungar-Hermann, Telefon 09852/2340, eMail: [dieter.ungar-hermann@web.de](mailto:dieter.ungar-hermann@web.de)

Pfarrerin Julia Kleemann, Telefon 09852/1534, eMail: [jjkleemann@yahoo.de](mailto:jjkleemann@yahoo.de)

Diakonin Angelina Illini, Telefon 09852/9833, eMail: [info@ej-feuchtwangen.de](mailto:info@ej-feuchtwangen.de)

Dekanatskantor Wolfgang Stetter 09852/4092, eMail: [EvangKantoreiFeu@t-online.de](mailto:EvangKantoreiFeu@t-online.de)





## TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

### Neuanmeldungen in den Kindergärten

Mittwoch, 15.02.2012 und Donnerstag, 16.02.2012 von 14.00–16.00 Uhr  
jeweils direkt in den Kindergärten. Geburtsurkunde bitte mitbringen.

**Altenkreise Feuchtwangen** Haus der Diakonie, erster Dienstag/Mon., 14 Uhr,  
**und Vorderbreitenthan** Gemeindehaus, letzter Dienstag/Mon., 14 Uhr  
Feuchtwangen: 07.02./06.03./03.04./  
08.05.2012  
Vorderbreitenthan: 28.02./27.03./24.04./  
29.05.2012

**Altenheim-Besuchsdienst**, monatlich  
dienstags, 14.30 Uhr Themennachmittag  
Kontaktadresse: Helga Gräbner, Tel. 09852/  
4580

**Besuchsdienst** Haus der Diakonie, 19.30  
Uhr, Termine nach Vereinbarung

**Frauenkreis** Dienstag, 19.30 Uhr, Haus der  
Diakonie, 2. Dienstag/Mon.  
bzw. Februar 07.02. (Dekanatsfrauentag);  
02.03. (Weltgebetstag); 08.05. mit Dekan  
Hacker

**OASE** – Nachmittag für Pflegebedürftige,  
wöchentlich montags und donnerstags  
14.00–17.00 Uhr, Gemeindehaus Feuchtwan-  
gen.

**Tanzkreisgruppe:** wöchentlich montags,  
17.30–19.00 Uhr, Haus der Diakonie

**Die Termine der Selbsthilfegruppen fin-  
den Sie im Dekanatsmantel; diese Ange-  
bote gelten für den gesamten  
Dekanatsbezirk.**

**Offener Frühstückstreff für alle – Haus der Diakonie, Feuchtwangen, Kirchplatz 1**

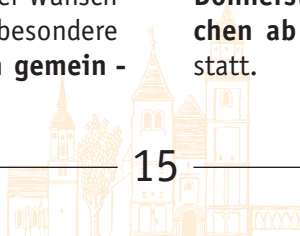
**Café Lichtblick** jeden Dienstag ab 9.30 Uhr,

**Café Miteinander** – 14-tägig donnerstags/gerade Kalenderwochen ab 9.30 Uhr

## NEUES VOM CAFÉ MITEINANDER

Seit einigen Monaten gibt es nun das Café Miteinander. Ursprünglich sollte es ein weiteres Angebot neben dem hoch frequentierten Café Lichtblick sein. Gemeinsam frühstücken, sich austauschen und Kontakte knüpfen – so waren die anfänglichen Gedanken des Café Miteinanders. Mittlerweile wurde der Wunsch lauter, dem Frühstückstreff eine besondere Note zu geben. Es soll neben dem **gemein-**

**samen Frühstück** auch **thematische Impulse** geben. Ob interessante Texte, Lebensberichte, Bildbetrachtungen oder Musikalisches – es werden die vielfältigen Ideen der Teilnehmenden eingebracht. Das Café Miteinander findet immer 14-tägig am **Donnerstag in den geraden Kalenderwochen ab 9.30 Uhr** im Haus am Kirchplatz statt.





## EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE FEUCHTWANGEN

### FAMILIENFREIZEIT IM SOMMER IM ODENWALD

Nach dem großen Erfolg unserer ersten Familienfreizeit, möchten wir vom **22. bis 24. Juni 2012** wieder eine Freizeit anbieten. Wir wollen mit Ihnen und Euch ein entspanntes Wochenende im schönen Odenwald verbringen. Mit einem modernen Reisebus fahren wir zusammen nach Weiten Gesäß, einem Ortsteil von Michelstadt im Odenwald. Mitten in einer wunderschönen Landschaft möchten wir ein Wochenende zum Auftanken, zum Austoben und zum Spaß haben erleben. Angedacht sind: Geocaching – die moderne Schnitzeljagd; Natur erleben; Spiele, die Spaß

machen; Lagerfeuer; Werkstattgottesdienst; Kreativ-Workshops; freie Zeit und vieles mehr. Teilnehmen kann jede/r von 0 bis 99 Jahren: Mama, Papa, Oma, Opa zusammen oder allein und Kinder jeden Alters.

Die Kosten für die Teilnehmer sind gestaffelt nach Alter und liegen zwischen 11,00 € und 111,00 €. Darin ist alles enthalten: Busfahrt, Unterkunft, Vollverpflegung und unsere Aktionen.

Die Leitung haben für den Evangelischen Gemeindeverein:

Pfarrerin Christa Auernhammer (09852 9184), Eva Bräutigam (09852 3634), Angelina Illini (09852 9833) und Pfarrerin Julia Kleemann (09852 1534).

#### Neugierig geworden?

Für Fragen und Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Oder einfach – gleich anmelden!

Wir freuen uns auf Euch!

**Weitere Informationen** erhalten Sie im Diakonischen Werk, Kirchplatz 1, Telefon: 09852-1886



### EVANGELISCHE JUGENDARBEIT FEUCHTWANGEN

Regelmäßige Termine (in den Ferien finden keine Treffen statt); Info: Tel.: 09852/9833.

#### Jungschar „Die Spatzen“ Feuchtwangen

Die Spatzen, das ist die Jungschar für Jungs und Mädchen von der 1. bis 5. Klasse.

Wir treffen uns freitags von 14.00–15.30 Uhr im Evang. Jugendhaus am Spitzenberg.

Wir vom Team (Crissi, Franzl und Anja) bereiten für Euch Spiele, Geschichten von Gott und Jesus, sowie coole Aktionen vor.

Ansprechpartnerinnen: Christina Brugger, Tel.: 09852/3629; Franziska Buckel, Tel.: 09852/3460; Anja Staffend, Tel.: 09852/3571.

#### Jungschar für Buben und Mädchen in Vorderbreitenthan

Wir sind für Euch da! Alle 6–12-Jährigen sind herzlich eingeladen zur Jungschar zu kommen: jeden Freitag, 15.30–17.00 Uhr im Gemeindehaus Vorderbreitenthan.

Zusammen erleben wir eine gute Zeit: basteln, spielen, biblische Geschichten hören und vieles mehr.

Ansprechpartnerinnen: Lena Gröninger, Franziska Großmüller, Carolin Güntner, Theresa Stang, Tel.: 0151/10101492.







## LARISSA BRENNER ALS FREIWILLIGE IN AFRIKA

Seit Spätsommer ist unsere Jugendmitarbeiterin Larissa Brenner aus Vorderbreitenthann als Freiwillige in Tansania. In Faraja, einem Dorf in der Nähe des Kilimanjaro arbeitet sie mit weiteren Freiwilligen an der Faraja Primary School, einer Schule für körperbehinderte Jungen und Mädchen. Innerhalb des Schuldorfes, zu dem verschiedene Häuser gehören fühlte sich Larissa Brenner sehr schnell als Teil der großen Familie in Faraja. Sie schreibt: *„Wir kennen uns alle untereinander und jeder kümmert sich um den anderen. Da wünscht man sich ab und zu ein klein wenig Privatsphäre, diese ist hier jedoch nicht vorhanden. Da unser Haus zwischen dem Mädels- und Jungs-Dormitory liegt, sind wir somit immer von Kinder umgeben. Ob morgens um halb acht oder nachts um halb zehn, die Kids sind immer präsent. Auch wenn sie manchmal ein bisschen anstrengend sind, will ich sie keinen Tag missen.“* Larissa und Lisa, eine andere Freiwillige leiten die Bibliothek „Maktaba“ und geben Computerunterricht, sofern gerade Strom vorhanden ist. Zum weiteren Aufgabenbereich gehört es, gemeinsam mit den Kindern zu spielen, zu basteln und zu singen, zu malen und zu lesen. Diese Aufgaben sind gar nicht so einfach, denn die Kinder sind es nicht gewohnt, Bücher oder Spielsachen zu haben.

Da sind sportliche Aktivitäten schon einfacher. Larissa schreibt: *„Ob Hindernisparcours, Fußball, Basketball oder einfach nur Fang- und Ballspiele, die Kinder sind total aus dem Häuschen. Danach ist die unsportliche Larissa sehr fertig, da es immer über 30°C hat. Nach dem Sport relaxen Lisa und ich meistens auf der Terrasse vor dem Haus. Keine fünf Minuten später ist unsere Terrasse von 20 Kindern oder mehr bevölkert, denn sie wollen ‚musiki‘ hören. Das lieben sie. So sitzen oder tanzen die Schüler auf unserer Veranda und singen/grölen die Songtexte rauf und runter. Am Wochenende gibt es, wenn der Stromgott mitspielt, eine Movie-Night in der Maktaba. Dort schauen wir meist Zeichentrickfilme. Auf Harry Potter sind sie besonders scharf.“*



Zum Tagesablauf schreibt Larissa, dass es jeden Morgen eine Morgenandacht gibt, wo die LehrerInnen und HelferInnen sich singend und betend für den Tag stärken. Ein besonderes Erlebnis sei der Sonntagsgottesdienst, der mit einem deutschen Gottesdienst absolut nicht zu vergleichen sei. Larissa beschreibt ihn so: *„Ganz Faraja ist auf den Beinen, ob Schüler, Lehrer, Diakone oder Freiwillige – alle begeben sich um 10 Uhr in die Kirche.“*

*Die Atmosphäre in der Kirche ist unbeschreiblich. Die Sonne strahlt, der Kilimanjaro ist zu sehen, die Kinder tragen ihre Sonntagskleider, die Kirche ist geschmückt, und es liegt so eine Fröhlichkeit in der Luft. Da macht es mir auch gar nichts aus, dass der Gottesdienst meist zwei Stunden lang ist. Denn sobald der Schülerchor zu singen beginnt, kann man gar nicht anders, als sich mit zu bewegen und die Zeit vergeht wie im Flug.“*

In ihrer Freizeit kocht Larissa gern und verwöhnt ihre afrikanischen Lieben z. B. zum Frühstück mit Omas Hausrezept, dem „Oma-blotz“ und sie genießt das Nachtleben in Moshi/Arusha und schließt ihren ersten Bericht mit den Worten: *„Eins kann ich euch sagen, auch in Afrika weiß man, wie man Party macht. Wie ihr bestimmt gemerkt habt, geht es mir hier in Tansania sehr gut. Liebste Grüße aus dem sonnigen Faraja*

Eure Larissa ♥“

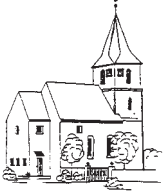




---

## EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDEN BREITENAU UND DORFGÜTINGEN

---



### **KONFIRMANDEN-ARBEIT**

---

In **Breitenau** findet der Festgottesdienst mit Abendmahl zur **Konfirmation** am **Palmsonntag**, den 01. April 2012 um **9.30 Uhr** statt:

Lena Birkmann, Zischendorf  
Anna Egetemeyr, Gehrenberg  
Katharina Engelhardt, Gehrenberg  
Marco Gögelein, Gehrenberg  
Martina Krüger, Breitenau  
Daniel Schams, Ungetsheim  
Jonathan Sirois, Breitenau

In **Dorfgütingen** findet der Festgottesdienst mit Abendmahl zur **Konfirmation** am **Weißem Sonntag**, den 15. April 2012 um **9.30 Uhr** statt:

Pascal Engelhard, Archshofen  
Fabian Kutsche, Archshofen  
Christoph Lang, Dorfgütingen  
Ivonne Santana Mendez, Dentlein  
Christoph Schürger, Dornberg  
Tanja Frank, Archshofen



## ALTENKREISTERMINE

### Breitenau

(jeweils um 14.00 Uhr im Gemeindehaus)  
Donnerstag, 2. Februar  
Donnerstag, 8. März

### Dorfgütingen (jeweils um 14.00 Uhr)

Donnerstag, 9. Februar  
Donnerstag, 15. März

Weitere Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben!

## WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

am Freitag, 02. März 2012. Dieses Jahr feiern wir den **Gottesdienst für beide Kirchengemeinden**

**um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Breitenau**, die Liturgie kommt aus Malaysia.

## AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE

### getauft wurde

Lilly Utz aus Dorfgütingen,  
am 11. Dezember 2011 in Dorfgütingen

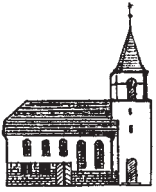
### beerdigt wurden

– Friedrich Höck aus Archshofen, 82 Jahre,  
am 22. November 2011 in Dorfgütingen  
– Friedrich Schwarz aus Breitenau, 58 Jahre,  
am 23. November 2011 in Breitenau

– Frieda Messerer aus Dorfgütingen,  
83 Jahre, am 26. November 2011 in Dorfgütingen  
– Luise Zirnstein aus Dorfgütingen,  
98 Jahre, am 15. Dezember 2011 in Dorfgütingen  
– Kurt Stüber aus Dorfgütingen, 81 Jahre,  
am 05. Januar 2012 in Dorfgütingen

Meine Seele preist  
die Größe des Herren  
und mein Geist  
jubelt über Gott,  
meinen Retter

Lukas 1,46–47



## AUS DEN AMTSBÜCHERN

---

### Mosbach

**beerdigt wurde:**

Ernst Abelein, Kühnhardt 25, mit 86 Jahren

## GERNE EVANGELISCH: AKTION HAUS FÜR HAUS

---

Am 19. Februar und 22. April in Mosbach und am 26. Februar und Ostermontag in Larrieden soll die Aktion „Haus für Haus in Gottes Haus“ stattfinden. Ziel der Aktion ist, dass jedes Haus der Gemeinde mit einer oder mehreren Personen im Gottesdienst vertreten ist. Das gab es schon einmal in den Zeiten, als der Kirchenspieß noch im Einsatz war. Des-

halb wird er als Zeuge die Aktion begleiten. Diesmal allerdings nicht zum Schutz von Haus und Dorf, sondern lassen Sie sich überraschen.

Die Einladungskarte, die Sie erhalten, bitten wir, zu diesen Gottesdiensten mitzubringen. Wir freuen uns auf Sie!



Die **Kinderchorkantate „Simon Petrus Menschenfischer“**  
kommt jeweils im Gottesdienst um 10.00 Uhr am 18. März in Mosbach  
und am 25. März in Larrieden zur Aufführung.

## **KAR- UND OSTERGOTTESDIENSTE**

	<b>Mosbach</b>	<b>Larrieden</b>
Gründonnerstag	19.30 Uhr Jugendabendmahl	18.30 Uhr Jugendabendmahl
Karfreitag	9.00 Uhr Gottesdienst 15.00 Uhr Seniorenabendmahl	10.00 Uhr Gottesdienst 14.00 Uhr Seniorenabendmahl
Ostersonntag	5.30 Uhr Osternacht mit Abendmahl 10.00 Uhr Gottesdienst	8.30 Uhr Auferstehungsfeier am Friedhof 9.00 Uhr Gottesdienst
Abendmahl	4. März, 10.00 Uhr	11. März, 10.00 Uhr

## **ZUR KONFIRMATION GEHEN WOLLEN AM WEISSEN SONNTAG, 15.4.2012:**

Simone Arold, Tribur  
Jana Grünbauer, Kühnhardt  
Johannes Burkhardt, Reichenbach  
David Lindörfer, Reichenbach

Sven Eberlein, Reichenbach  
Adrian Proff, Kühnhardt  
Achim Gögelein, Kühnhardt  
Simon Soldner, Mosbach

Zur **Silbernen Konfirmation Larrieden**  
am 29. April sind alle herzlich eingeladen:

**Markus Raab, Friedrich Brunner, Uwe Beierlein, Michaela Hartmann,  
Martina Bach, Jürgen Ströhlein, Sandra Scholle**



EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDEN  
MOSBACH UND LARRIEDEN



Zur **Silbernen Konfirmation Mosbach**

am 17. Juni sind alle herzlich eingeladen:

Rainer Dollinger, Doris Goller, Karin Soldner, Martin Förster, Martina Hirsch,  
Martin Goller, Ruth Häberlein, Elke Soldner, Jürgen Kalb, Karola Groß,  
Andreas Belger, Thomas Lindörfer, Beate Proff, Thomas Hirsch, Sabine Hörner,  
Michaela Strauß, Markus Murrins, Andrea Kern, Martin Strauß, Heidi Barthelmeß,  
Markus Arold, Harald Weißbeck, Claudia Krug, Markus Raab, Carola Rühl,  
Frank Neuberger, Petra Dänzer, Frank Barth, Manuela Förster, Petra Rühl

## Gib dem **Hunger** einen Korb



Konzept u. Design: Buttgereit & Heidenreich GmbH

**Hunger ist keine Naturkatastrophe.  
Wir können ihn bekämpfen.  
Helfen Sie uns, den Kampf zu gewinnen!**

Spendenkonto 500 500 500  
Postbank Köln BLZ 370 100 50  
Postfach 10 11 42, 70010 Stuttgart  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

**Brot**  
**für die Welt**